

Schützenverein Gleidingen

von 1928 e.V.



- O. J. B. B. B.
- L. B. B. B.

Schützenverein Gleidingen – Postfach 140151 – 30870 Laatzen



Wolfgang Thomas
1. Vorsitzender

Verein: Postfach 140151
30870 Laatzen
Privat: Anecampstr. 12 b
30539 Hannover

☎ 0511/529790
✉ vorstand@sv-gleidingen.de

Stadt Laatzen
Herrn Bürgermeister
Thomas Prinz
Marktplatz 13
30880 Laatzen

02. August 2012

Antrag: Baukostenzuschuss für die Erneuerung der Dacheindeckung für unser Schützenhaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Prinz,

unser Vereinsgebäude wurde 1976 erbaut. Aus dieser Zeit stammt auch noch die Dacheindeckung aus Betondachsteinen (Frankfurter Pfanne). Die Dachneigung ist sehr flach; sie beträgt 20°. Eine Unterspannbahn wurde damals nicht eingebaut - das war seinerzeit auch noch nicht „Stand der Technik“. Die Betondachsteine wurden mit Mörtel verstrichen. Im Laufe der mittlerweile 36 Jahre seit der Erst-Eindeckung ist der Verstrich durch die jährlichen Frost- und Hitzeperioden mürbe geworden und an vielen Stellen herausgebrochen. Ein nachträgliches Verstreichen ist technisch nicht möglich, da man an viele Stellen der Dacheindeckung nicht mehr herankommt. Auch die Dachsteine selbst sind sehr porös geworden und schadhaft. Viele Betondachsteine weisen in Längsrichtung Haarrisse auf und Ecken der Betondachsteine sind abgebrochen. Schon bei länger andauerndem Regen mit etwas stärkerem Winddruck läuft Regenwasser in den Spitzboden und von dort durch die Decke in das Gebäude. Bisher wurden immer Notreparaturen durchgeführt. Allerdings sind die Schäden am Dach inzwischen so intensiv geworden, dass weitere Notreparaturen nicht mehr wirtschaftlich sind. Um Folgeschäden im Gebäude zu vermeiden, muss die Dacheindeckung dringend nach dem heutigen „Stand der Technik“ erneuert werden. Die Durchführung der Dachumdeckung ist im September 2012 geplant.

Die Kosten betragen gemäß Angebot der Firma Möhrmann vom 19.07.2012 brutto 16.241,96 € (siehe Anlage). Um die Baukosten zu reduzieren werden wir Eigenleistungen in erheblichem Umfang durchführen. Diese Eigenleistungen durch unsere Mitglieder sind in dem Angebot handschriftlich vermerkt und farbig rot gekennzeichnet. Weiterhin haben wir unter unseren Mitgliedern zu einer freiwilligen Spende aufgerufen. Bei einem Vorgespräch mit dem Regionssportbund Hannover wurden uns ca. 800,-- € in Aussicht gestellt. Trotzdem klafft bei der Finanzierung der Baumaßnahme noch eine Lücke von ca. 9.000,-- €, die unser Schützenverein unmöglich allein „stemmen“ kann.

Wir beantragen daher dringend einen Baukostenzuschuss durch die Stadt Laatzen.

Die dann noch verbleibende Finanzierungslücke werden wir durch ein langfristiges Darlehn schließen.

Bei der Bemessung Ihres Baukostenzuschusses möchten wir noch einmal auf die große Bedeutung unserer Schießsportstätte hinweisen, die bei allen Laatzen Schützenvereinen einen großen Stellenwert hat. Unser Schützenverein verfügt als einziger Laatzen Schützenverein über einen 25,0 m Kurzaffenstand und einen 50,0 m KK-Schießstand.

Erwähnen möchten wir noch, dass wir seit vielen Jahrzehnte keinen Baukostenzuschuss bei der Stadt Laatzten beantragen mussten. Unsere gesamten baulichen Instandhaltungsarbeiten an und in unserem Schützenhaus haben wir in Eigenleistungen durchgeführt bzw. selbst finanziert, zum Teil über langfristige Darlehen.

Für diese Baumaßnahme stoßen wir finanziell jedoch „an die Decke“.

Bitte unterstützen Sie uns.

Mit freundlichem Schützengruß



Wolfgang Thomas 1. Vorsitzender des Schützenvereins Gleidingen von 1928 e.V.
Tel.: privat 0511 / 529790 und 0177-2707302 E-Mail: thomas-wolfgang@gmx.net

Anlage
Angebot